

# BirthCare® – Fachgruppe Geburtsvorbereitung

von Nicole Kriyonas, dipl. Geburtsvorbereiterin BGB, und Monika Mösch, dipl. Geburtsvorbereiterin BGB, Eidg. Fachausweis Ausbilderin

Seit einem Jahr engagiert sich die Fachgruppe BirthCare® BGB im Projekt VäterNetz. Nicole Kriyonas vertritt uns jeweils an den Sitzungen. Um euch einen kleinen Einblick ins Projekt zu geben, publizieren wir folgenden Bericht, verfasst von Andreas Borter (Leiter des Projekts) und Michael Gohlke (aktiver Projektmitarbeiter).

## Ein Projekt des VäterNetz.CH unterstützt Fachpersonen im Bereich Familienwerdung

Der Verein VäterNetz.CH ([www.vaeternetz.ch](http://www.vaeternetz.ch)) ist eine nationale Plattform zur Vernetzung und gegenseitigen Koordination von Fachpersonen in deren Arbeit mit Vätern.

Das VäterNetz unterstützt Bemühungen, die den gesellschaftlichen Stellenwert der Haus- und Familienarbeit erhöhen und die partnerschaftliche Rollenteilung von Erwerbs- und Familienarbeit zwischen Vätern und Müttern fördern.

In der so ausgerichteten Arbeit mit Vätern verstärkte sich denn auch die Erkenntnis, dass es gerade die Zeit vor, während und nach der Geburt ist, die das Vater-Kind-Verhältnis nachhaltig prägt und beeinflusst. Auf diesem Hintergrund wandte sich das VäterNetz.CH an die Gesundheitsförderung Schweiz mit dem Anliegen, zusammen mit Fachverbänden im Bereich Familienwerdung den Fragen um die Rolle der Väter nachgehen zu können. Ziel eines entsprechenden Projekts ist es nun, nach Mitteln und Wegen zu suchen, wie der Themenbereich einerseits noch besser in die Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen integriert werden kann. Andererseits soll den Fachpersonen geeignetes Infomaterial zur direkten Abgabe an die Väter zur Verfügung gestellt werden. Zunächst musste zu Projektbeginn die Zusammenarbeit mit allen wichtigen Fachverbänden im Bereich Familienwerdung installiert werden. Erfreulicherweise hat sich auch die Fachgruppe Geburtsvorbereitung des Berufsverbandes für Gymnastik und Bewegung dem Projekt angeschlossen. Für weitere Auskünfte: Andreas Borter, Projektleiter ([borter@besonet.ch](mailto:borter@besonet.ch))

## Väter in der Geburtsvorbereitung – Ein Bericht von Michael Gohlke

Noch vor wenigen Jahrzehnten war die Rolle der Männer während der Geburt ganz klar: Draussen vor der Türe zu warten! Bis heute hat sich der gesellschaftliche Konsens dahingehend gewandelt, dass Männer bei der Geburt dabei sein müssen (dies gilt jedoch nicht für Männer anderer Kulturkreise, die in der Schweiz wohnen). Diejenigen Männer, die sich aber dafür entscheiden, bei der Geburt dabei zu sein, sehen sich oft unvorbereitet mit vielen neuen Situationen und oft auch Erwartungen, die schon fast zwanghaften Charakter haben, konfron-

tiert. So sollen sie sich während der Schwangerschaft (ebenso wie die werdende Mutter) permanent auf das Kind freuen, beim Anblick des Kindes während der Ultraschalluntersuchung Tränen der Rührung unterdrücken, die Frau während der Geburt bestmöglich unterstützen (früher durch Mithecheln, heute etwas differenzierter durch diverse Techniken) und das Neugeborene strahlend vor Glück in Empfang nehmen.

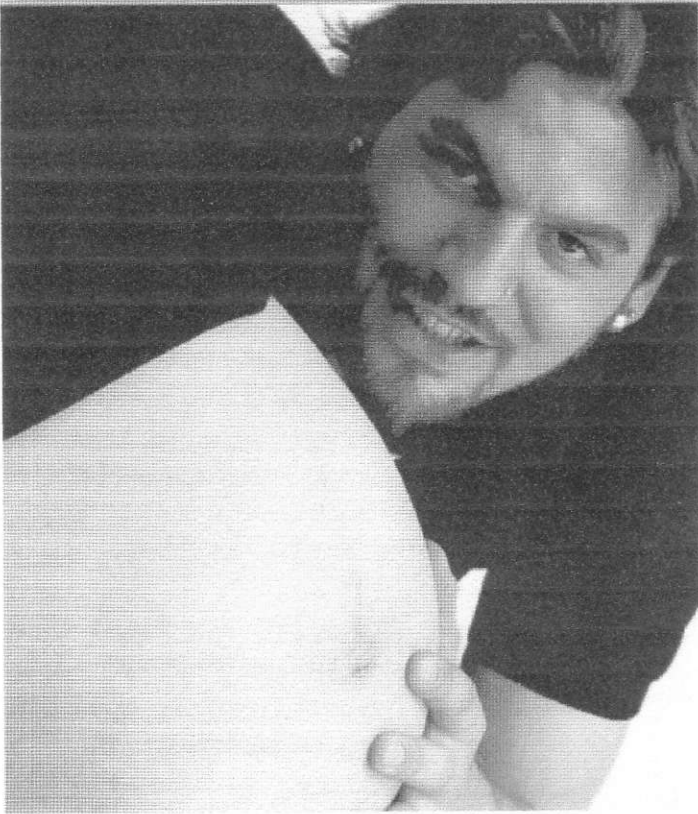
Natürlich gibt es das, genauso aber auch Ängste, Zweifel und auch mal einen Streit mit der Frau, die so ganz anders reagiert als Frauen früherer Zeiten. Dies sind oft Themen, die Männer beschäftigen, die aber selten Teil der Geburtsvorbereitung sind. Selbst wenn diese Aspekte angesprochen werden, wird in gemischten Runden nie dieselbe Offenheit entstehen wie in geschlechtergetrennten.

Selbstverständlich sollte die moderne Geburtsvorbereitung ihren Fokus nach wie vor auf die Frau, die ja die Gebärende ist, richten. Trotzdem darf der Partner nicht vergessen oder in eine rein auf die Frau ausgerichtete Rolle gedrängt werden.

Gerade weil sich die Rolle und damit die Anforderungen an werdende Väter in den letzten Jahren stark verändert haben, ist eine Vorgehensweise in der Geburtsvorbereitung nötig, die über das Vermitteln von Wissen und Techniken hinausgeht. Vielmehr sollten sich Männer ungezwungen über die neue Situation und die Erwartungen, Ängste, aber auch über Hoffnungen und Glücksmomente, die diese mit sich bringt, austauschen, um bewusster, aufgeklärter und letztlich auch entspannter der Geburt entgegenzugehen. Dazu ist es hilfreich, einen geschützten Rahmen (Männer unter sich) zu schaffen und eine minimale Vorgabe, worüber sich die Männer austauschen sollen, zu bieten. Idealerweise werden solche Männerrunden natürlich von einem Mann geleitet. Jedoch können auch Geburtsvorbereiterinnen Module erarbeiten, die sie den Männern zur Verfügung stellen, während sich die Frauen mit Themen beschäftigen, welche die Männer weniger interessieren, bzw. bei denen sie wenig Unterstützung bieten können (z.B. Beckenbodenübungen). In solchen Modulen könnten die Befindlichkeit der Männer, ihre Ängste, Freuden, Hoffnungen und Zweifel angesprochen werden. Gefragt sind aber auch ganz praktische Tipps, v.a. für die erste Zeit nach der Geburt. Es wäre wünschenswert, wenn sich angehende Väter ihrer Rolle während und nach der Geburt bewusster werden und im besten Fall anfangen, sich in diesem Thema zu vernetzen.

Schwangerschaft und Geburt sind keine Männer-(Stammtisch)-Themen, und entsprechend unvorbereitet und oft auch etwas hilflos finden sich Männer in einer Situation wieder, in der gerade der Austausch und die Weitergabe von Erfahrungen sehr hilfreich sein können. Je klarer sich Männer ihrer Gefühle, Erwartungen, Ängste etc. sind, desto eher können sie bei der Geburt Ruhe und Gelassenheit vermitteln, was der Frau wiederum zugute kommt.

## Abenteuer Vater werden



Michael Gohlke wird zu diesem Thema am Samstag, 9. Juni 2007, einen eintägigen Weiterbildungskurs anbieten (s. Weiterbildungsprogramm BGB, S.21).

### **Berufsbezeichnung: Dipl. Geburtsvorbereiterin BirthCare® BGB Schweiz**

Von vielen Mitgliedern wurden wir gefragt, wie nun eigentlich «unsere» genaue Berufsbezeichnung sei.

Es gab auch verschiedene Diskussionen rund um den Namen BirthCare®. Da nun in der Ausbildung 0608 das Modul Beckenboden nicht mehr integriert ist, passt dieser Name unserer Meinung nach wunderbar zu unserem Berufsbild. Wir arbeiten jetzt daran, den Begriff «BirthCare® BGB» möglichst breit bekannt zu machen und bitten euch Geburtsvorbereiterinnen, uns darin aktiv zu unterstützen und diese Bezeichnung ebenfalls zu benutzen. Herzlichen Dank!

### **Anmeldung Weiterbildung**

Der neue BGB-Ausbildungs-/Weiterbildungskatalog ist erschienen! Viele tolle Angebote warten auf euch. Spezielle Kurse und Lehrgänge für Geburtsvorbereiterinnen findet ihr unter der Rubrik Geburtsvorbereitung/Schwangerschaft/Rückbildung/Beckenboden (S. 20 – 25).

Nicht aufgeführt ist der Begegnungstag vom 14. April mit Doris Zindel. Er findet aber statt, wird noch einmal über unsere Fachgruppenkasse finanziert, gilt aber nicht als Weiterbildung. Über

das Bedürfnis, den Sinn und den Zweck weiterer solcher Tage möchten wir am Anlass selber mit euch diskutieren.

Es kommt immer wieder vor, dass Mitglieder die Anmeldefrist von einem Monat nicht einhalten und sehr kurzfristig noch in Kurse einsteigen wollen. Oft sind dann aber die entsprechenden Angebote wegen ungenügender Anmeldungen bereits abgesagt. Die Umsetzung des Weiterbildungsangebots erweist sich so als äusserst schwierig. Daher bitten wir euch, die Termine so schnell wie möglich zu reservieren und euch (früh)zeitig anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt telefonisch, per Fax oder per E-Mail ans BGB-Sekretariat. Da das Anmeldeprozedere beim BGB anders organisiert ist als im ehemaligen SBG, hier nochmals der korrekte Ablauf:

1. Anmeldung über das BGB-Sekretariat.
2. BGB schickt ca. 1 Monat vor Kursbeginn Bestätigung, detaillierte Unterlagen und Einzahlungsschein.
3. Mitglied zahlt ein.
4. Kurs findet statt.
5. BGB schickt Kursbestätigung.

Nun wünschen wir euch einen guten Start ins neue Jahr und hoffen auf viele interessante Inputs und Beiträge.

### **Broschüre «Abenteuer Vater werden»**

Zu bestellen zu Fr. 3.–/Stück:

Hebammenschule  
am Kantonsspital St. Gallen  
Sekretariat  
Haus 33  
9007 St.Gallen

Telefon 071 494 25 22  
Fax. 071 494 28 97

sekretariat.heb@kssg.ch  
www.due-online.ch/vaterwerden